

Muster E.

(Seite 1.)

Selbsteinschätzung

de (Name), (Stand),

in (Wohnort), (Straße, Haus-Nr.),

für das Steuerjahr 1911 (vom 1. April 1911 bis 31. März 1912).

Mein steuerpflichtiges Jahreseinkommen **einschließlich** des Einkommens meiner Kinder, an welchem mir kraft elterlicher Gewalt die Nutzung zusteht, und **einschließlich** des Einkommens meiner Ehefrau (§ 10 Gesetz), auch desjenigen, an welchem ich nicht die Nutzung habe, beträgt:

1. aus Kapitalvermögen: Geldwerte Vorteile aus Kapitalforderungen jeder Art (§ 11 Gesetz) nach dem Ergebnisse des Kalenderjahres 1910,* inbesondere Zinsen (auch aus Sparkasseneinlagen, Reservefonds, Pausguthaben und dergl.), Renten, Dividenden, Gewinnanteile von Gesellschaften

Gewinne aus den nicht im Handels- oder Gewerbebetrieb unternehmenen Spekulationsgeschäften

2. aus Grundvermögen: Betrieb der Land- und Forstwirtschaft auf eignen oder fremden Grundstücken, Verpachtung, Vermietung, anderweitige Nutzung (z. B. Nießbrauch) an Liegenschaften und Gebäuden — bei Spekulationsgrundstücken mindestens $\frac{1}{2}$ des Anlagekapitals —, **einschließlich** des Mietwerts der Wohnung im eignen Hause und — bei Landwirten — **einschließlich** des Geldwerts der im Haushalte verwendeten Wirtschaftserzeugnisse und **einschließlich** des persönlichen Arbeitsverdienstes sowie des Arbeitsverdienstes der im Betriebe mit-tätigen, nicht selbst verantworten Angehörigen — nach Abzug der Bewirtschaftungskosten —

nicht mehr
als Mark: